

# Werkzeug fürs Leben, Haïti

---



Berufsschule St. Robert, Verrettes

## Jahresbericht 2021/2022 ors

### Jahresversammlung/Vorstand

---

Die dreizehnte Jahresversammlung seit der Gründung unseres Vereins fand am 06. November 2021 bei Betty und Sepp Ulmann in Weinfelden statt. Wir freuten uns sehr, dass wir Waris Stocker als neuntes Vorstandsmitglied wählen durften. Sie war als Kleinkind zusammen mit ihren Eltern Alexandra und René Stocker in Haiti, die gleichzeitig mit Rose-Marie und Hans im Einsatz waren.

Im Anschluss daran hielten wir die siebenundzwanzigste Vorstandssitzung ab, um die Vereinstätigkeiten für das kommende Halbjahr zu diskutieren.

Am 14. Mai 2022 fand die 28. Vorstandssitzung bei Rose-Marie Christen und Hans Speck in Wattwil statt. Im Mittelpunkt stand wiederum die Zukunft unseres Vereins, wozu wir etwas später Paula Iten, die Präsidentin der Stiftung «Hand in Hand» eingeladen hatten, die seit über 40 Jahren in Haiti tätig sind. Es geht darum, ob es sinnvoll wäre, in absehbarer Zeit gemeinsame Schritte zu tun und später unseren Verein zu integrieren. Der Genfer Nicolas Gachet, mit einer Haitianerin verheiratet, wird bei Hand in Hand das Präsidium übernehmen, sodass dessen Fortbestand langfristig gesichert ist. Schwerpunkte sind das Kleinkassenwesen, Bauernschulen, Schulgärten, Trinkwasseraufbereitung etc. Ein grosses Bildungsprojekt wie das unsere, würde nach Ansicht von Paula Iten gut in ihr Konzept passen. Um sich noch besser zu informieren, werden Lisbeth Schmid und Waris Stocker am 19. November 2022 an einer Sitzung von «Hand in Hand» teilnehmen.

### Aktivitäten

Anfangs November 2021 erstellten wir den jährlichen Rundbrief, welcher an ca. 700 potenzielle Spenderinnen und Spender, vorwiegend aus dem Bekannten- und Freundeskreis der Vorstandsmitglieder, verschickt wurde. Er enthielt Informationen über die Diplomfeier der Schneiderinnen und Schneider sowie der Maurer, die ihre dreijährigen Ausbildungen abgeschlossen.

Wichtig waren auch die Informationen über das politische Chaos seit der Ermordung des Präsidenten und das erneute Erdbeben sowie die verheerenden Stürme, welche wiederum die Wasserversorgung gefährdeten. Die Schweiz half vor allem bei der Trinkwasserversorgung.

Wiederum wurde das Verpacken und der Versand der Rundbriefe durch das Arbeitslosenprojekt «Kleika» in St. Gallen für einen Znüni übernommen, was uns viel Arbeit abgenommen

hat. Herzlichen Dank an die Leiterin und die Mitarbeiterinnen des Second-Hand Kleiderladens an der Lindenstr 61 in St.Gallen!

Ab Dezember durften wir wie schon die letzten Jahre über 400 Dankesbriefe für die eingegangenen Spenden verschicken. Wir erstellten auch wieder einen Dankes-Serienbrief, den wir mit persönlichen Worten ergänzten.

Wir durften in diesem Jahr überaus grosse Spenden entgegennehmen, vor allem von aussergewöhnlich grosszügigen privaten Spenderinnen und Spendern sowie Freunden und Verwandten, die anlässlich eines Geburtstags oder einer Trauerfeier unsere Berufsschule unterstützen liessen.

Aber auch jede kleine Unterstützung, die wir ab Fr. 50.- persönlich verdanken, freut uns sehr.

Wiederum haben uns die Tochter der Präsidentin, Andrea Landolt und deren Partner Paul Pignat den Rundbrief ins Französische übersetzt, was Père Dorcent sehr schätzt.

Allen, die uns im Jahre 2021 unterstützt hatten, sandten wir im Januar wie jedes Jahr eine Spendenbestätigung, welche sie für Steuerabzüge verwenden konnten.

Im Laufe des Jahres erstellte Père Dorcent die zwei vom Staat erforderten Schulbauten, wofür wir ihm gut 32'850 Dollar zukommen liessen – den Rest von 15'800 bezahlte die Pfarrei und Gemeinde selbst.

Im Sommer teilte uns Père Dorcent mit, dass die Lehrabschlussprüfungen durch den Staat statt im August erst im Herbst stattfinden werden. Es schlossen nun 13 Maurer, sieben Automechaniker und 19 Schneiderinnen und Schneider sehr gut ab. Die Studenten der Küche/Pâtisserie und der Informatik erhielten Zertifikate für ihre abgeschlossenen Kurse.

Wir möchten auch dieses Jahr das grosse Engagement von Père Dorcent für eine optimal geführte Schule anerkennen und ihm und seiner Ausbildungs- und Administrationsequipe danken. Es ist ihm stets ein immenses Anliegen, den über hundert Auszubildenden einen qualitativ hochstehenden Unterricht zu bieten.

## **Finanzen**

---

Wir freuen uns über die Spendeneinnahmen in Höhe von Fr. 90'932.91 für die Berufsschule, welche sich wieder etwas erhöht haben gegenüber letztem Jahr. Wir sind unseren Spenderinnen und Spendern für die Unterstützung sehr dankbar.

Den Einnahmen von Fr 90'932.91 stehen Ausgaben von Fr 101'186.58 gegenüber, was Mehrausgaben von Fr. 10'244.26 ergeben. Beim Budgetieren waren die Schulhausneubauten noch nicht bekannt.

Der Kontostand bei Abschluss des Vereinsjahres (entspricht dem Schuljahr in Haiti) am 31. August 2022 betrug Fr. 92'867.00.

Das Vereinsvermögen beträgt somit am 31. August 2022 Fr. 92'867.00.

Die Vorstandsmitglieder arbeiten ehrenamtlich und fordern auch die Spesen grundsätzlich nicht zurück. Ebenso wird die Bearbeitung der Webseite durch den Sohn der Präsidentin, Martin Landolt, Agentur Strichpunkt GmbH Winterthur, wie auch die Revision durch Markus

Holenstein, Holenstein u. Partner AG, Treuhand u. Steuerberatung, Wattwil, unentgeltlich durchgeführt, herzlichen Dank!

Wir freuen uns auf weitere Schuljahre und danken allen unseren Spenderinnen und Spendern von ganzem Herzen.

Rose-Marie Christen  
Präsidentin